№ 718 3095-

A. N. 194

Wjeller.

Euer Excellenz!

Schon am 13. April d. J. habe ich auf dem hiesigen k. russischen Postamte ein Paket unter der Adresse der kais. Academie aufgegeben, in welchem sich einige Bücher für die kaiserl. Academie, für den H. Minister Uwarow, und die kaiserl. Bibliothek samt einem Briefe an Sie und den H. Minister befanden. Einige Wochen sind seit dieser Zeit verflossen, ohne daß ich die geringste Nachricht über die Ankunft dieses Pakets in Petersburg erhalten habe. Ich muß also mit Angst vermuthen, daß dieses Paket auf irgend einem Postamte zufällig liegen geblieben, und daher gar nicht in Petersburg angelangt ist. Ich sehe mich daher genöthigt, Sie zu ersuchen, wenn gleich nach Empfang dieses Schreibens durch einige Zeilen wissen zu lassen, ob das Paket angelangt ist, oder nicht; damit ich dem Publicum, wenn es nicht angekommen seyn sollte, bei dem hiesigen Postamte die nöthigen Schritte machen kann, um zu erforschen, wo es liegen geblieben ist.

Bei dieser Gelegenheit bitte ich auch, wie wissen zu lassen, wie weit der Druck meines Ober-Lausitzer Werks gediehen ist, und ob ich nicht das, was bereits gedruckt ist, zur Ansicht erhalten könnte.

Indem ich nun noch bitte, mich wegen meiner Freiheit zu entschuldigen, empfehle ich mich bestens, und zeichne mich mit der größten Achtung

Euer Excellenz

ganz ergebenster

Dr Max Speyer

Cracau am 12. Juli 1839.

2v

Cracau

KRAKOW 13 1

Empfangen 1851

Herrn Herrn Adelbert von Sachs,
kais. russ. wirkl. Staatsrath, beständigem
Secretair der Academie der Wissenschaften

franco
gegen Rückschein

2166
im Fluren 1.

Petersburg.

1 8

Es adressiere
[illegible]